



Leihgroßeltern?

Mit dem Angebot „Leihgroßeltern“ möchten Caritas, Diakonie und Kreisjugendamt einen praktischen Beitrag für **generationsübergreifende Hilfe** leisten: Sie möchten Seniorinnen und Senioren dafür gewinnen, ehrenamtlich Kinder außerhalb der eigenen Familie zu betreuen.

Heutzutage leben die Generationen einer Familie aufgrund der hohen beruflichen Mobilität an verschiedenen Orten. Vielen jungen Familien ist es daher nicht möglich Unterstützung durch die eigenen Großeltern zu erhalten.

Das ehrenamtliche Projekt „Leihgroßeltern“ entlastet Familien und ermöglicht Seniorinnen und Senioren den Kontakt zur jüngeren Generation sowie das Einbringen ihrer Lebenserfahrung.

Die Aktion „Leihgroßeltern“ ist ein gemeinsames Projekt von:

Caritasverband Scheinfeld und Landkreis Neustadt/Aisch-Bad Windsheim e.V.

Ansbacher Straße 6
91413 Neustadt a. d. Aisch
T 09161 8889-0
F 09161 8889-20
info@caritas-nea.de
www.caritas-nea.de

Erziehungs- und Lebensberatungsstelle

Ansbacher Straße 2
91413 Neustadt a. d. Aisch
T 09161 2577
F 09161 61700
eb@dw-nea.de
www.diakonie-neustadt-aisch.de

Landratsamt Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim – Koki – Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsheim

Konrad-Adenauer-Straße 1
91413 Neustadt a. d. Aisch
T 09161 92-2540
F 09161 92-2541
koki@kreis-nea.de
www.kreis-nea.de

Leihgroßeltern Informationen für ehrenamtlich Interessierte



Ein gemeinsames Kooperationsprojekt von:



Diakonie

Kinderbetreuung

Ehrenamtliche Leihgroßeltern sollen Zeiten und Anlässe abdecken, bei denen Großeltern typischerweise einspringen:

- **wenn wichtige Termine und Besorgungen anstehen,**
- **wenn die Mutter oder der Vater einmal länger arbeiten muss,**
- **wenn die Eltern abends einmal ausgehen möchten.**

Die regelmäßige Betreuung durch den Kindergarten oder durch eine Tagesmutter soll die Betreuung durch „Leihgroßeltern“ **nicht** ersetzen.

Die Betreuung durch die Ehrenamtlichen findet in der Regel in den Räumlichkeiten der Familie statt.

Freude und Gelassenheit am Umgang mit Kindern und Offenheit für Neues ist das Wichtigste, was Sie als Leihgroßmutter oder -großvater mitbringen.

Basis ist ein längerfristiger Kontakt, Vertrauen und eine gute Beziehung zwischen Leihgroßeltern und Familie.

Wir bereiten Sie vor!

- **Auf Ihre ehrenamtliche Tätigkeit** als Leihgroßmutter oder -großvater.
- In **Einführungsgesprächen** erfahren Sie von Fachleuten der Erziehungs- und Lebensberatungsstelle, was bei Ihrer neuen Aufgabe wichtig ist.
- Falls es später beim Einsatz in einer Familie Fragen oder Schwierigkeiten geben sollte, können Sie jederzeit den **Rat von Fachkräften** der Erziehungs- und Lebensberatungsstelle einholen.
- Sie haben auch die Möglichkeit sich mit anderen Leihgroßeltern in einer Gruppe zu treffen und sich **gemeinsam auszutauschen.**
- **Sie arbeiten ehrenamtlich,** Aufwandsentschädigung pro Einsatz 5,00 Euro durch die Familie.
- Wir bitten um Verständnis, dass wir ein **Führungszeugnis** von Ihnen benötigen (Kosten werden ersetzt).
- Sie sprechen die Zeiten Ihrer Besuche selbst mit der Familie ab und sind in Ihrer **Zeiteinteilung** von uns unabhängig.

Versicherung

Während der Betreuungszeit besteht Unfall und Haftpflichtversicherung für die Leihgroßeltern.

Wenn Sie Leihgroßmutter oder Leihgroßvater werden möchten, wenden Sie sich bitte an:

Erziehungs- und Lebensberatungsstelle

Ansbacher Straße 2

91413 Neustadt a. d. Aisch

T 09161 2577

eb@dw-nea.de

www.diakonie-neustadt-aisch.de

